

# 1 x 1 der Verfahrenstechnik

Grundlagen und ausgewählte Anwendungen aus der Praxis



## Termin

Di. 14.04.2026, 09:00 Uhr –  
Do. 16.04.2026, 17:00 Uhr

## Teilnahmegebühren

**Präsenz-Teilnahme** 1.990,00 €\*  
[Für HDT-Mitglieder](#) 1.890,00 €\*  
\* inkl. MwSt.

## Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.  
Hollestr. 1  
45127 Essen



Weitere Informationen und die  
Möglichkeit zur Online-Buchung  
**Ihrer Teilnahme finden Sie auf der**  
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.05.2026, 10:18 Uhr

# 1 x 1 der Verfahrenstechnik

Inhalte des Seminars sind zum einen grundlegende theoretische und methodische Kenntnisse der Verfahrenstechnik aus den Bereichen Fluidodynamik, Thermodynamik, Wärme- und Stofftransport, Energie- und Massenbilanzen, partikuläre Systeme, Dimensionsanalyse und Maßstabsübertragung. Zum anderen wird die Umsetzung dieser Kenntnisse zur Auslegung und zum Betrieb ausgewählter technischer Apparate bzw. Prozesse dargestellt. So werden z. B. Druckverluste und Wärmeübergang in Rohrströmungen, Wärmeaustauscher, Partikelbewegungen, Mischprozesse, Rührbehälter, Feststoffschüttungen, Filtration, Membranverfahren, Trennkolonnen und Blasensäulen behandelt.

Die vorgestellten Inhalte werden im Rahmen des Seminars durch die Teilnehmenden anhand praktischer Übungen unter Anleitung eigenständig angewendet.

Für die Bearbeitung der Übungsaufgaben werden Rechner mit Excel benötigt, die bitte von den Teilnehmenden mitzubringen sind.

Alle Teilnehmenden erhalten von uns zusätzlich das Buch:

Matthias Kraume, Transportvorgänge in der Verfahrenstechnik

Die Referierenden leiten auch das Seminar „[Verfahrenstechnische Fließbilder](#)“, das wir einen Tag nach diesem Seminar anbieten.

## Zum Thema

Die Verfahrenstechnik beschäftigt sich mit der technischen und wirtschaftlichen Durchführung aller Prozesse, in denen Stoffe hinsichtlich ihrer Art, Eigenschaften und Zusammensetzung verändert werden. Verfahrenstechnische Kenntnisse sind daher in vielen Branchen entscheidend für die Planung, Realisierung und den Betrieb von Anlagen zur wirtschaftlichen Herstellung von Produkten in der gewünschten Qualität. Dabei stellen die Auswahl und Auslegung der im Prozess einzusetzenden Apparate wesentliche Aufgaben dar.

Die Grundlagen der Verfahrenstechnik ergeben sich aus dem Zusammenspiel von Wissen aus verschiedenen Teildisziplinen der Physik und der Chemie sowie aus eigenen methodischen Ansätzen, welche die Komplexität der vielfältigen verfahrenstechnischen Prozesse reduzieren und systematisieren. So sind wiederkehrende grundlegende Ansätze auf verschiedenste Prozesse und Apparate anwendbar und ermöglichen dadurch einen allgemeingültigen, systematischen Zugang.

## Zielsetzung

Im Seminar werden grundlegende verfahrenstechnische Theorien, Kenntnisse und Methoden vermittelt und exemplarisch angewendet. Zur Anwendung und Vertiefung des vermittelten Wissens führen die Teilnehmer im Rahmen angeleiteter Übungen selbstständig typische Berechnungen durch. Im Ergebnis sollen sie grundlegende verfahrenstechnische Zusammenhänge in technischen Prozessen verstehen und eigenständig quantitativ bewerten können. Darüber hinaus soll das Seminar die Teilnehmenden befähigen, sich beispielsweise mit Kunden, Zulieferern und Anlagenbauern über verfahrenstechnische Fragestellungen auszutauschen.

## Programm

15.04.2026

---

---

09:00–10:15	<b>Strömungen in Rohrleitungen</b> <b>Prof. Dr.-Ing. Anja Drews</b> Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin Laminare und turbulente Strömungen Druckverlust in Rohrleitungen
10:30–11:30	<b>Dimensionsanalyse</b> <b>Prof. Dr.-Ing. Matthias Kraume</b> Technische Universität Berlin Grundbegriffe (Einheiten, Dimensionen, dimensionslose Kennzahlen) Dimensionsanalyse
16:00–17:00	<b>Grundlagen der Mischtechnik</b> <b>Prof. Dr.-Ing. Matthias Kraume</b> Technische Universität Berlin
15:15–16:00	<b>Wärmeaustauscher</b> <b>Prof. Dr.-Ing. Anja Drews</b> Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin
15:00–15:15	Kaffeepause
13:30–15:00	<b>Wärme- und Stofftransport</b> <b>Prof. Dr.-Ing. Anja Drews</b> Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin
12:30–13:30	Mittagessen
11:45–12:30	<b>Maßstabsübertragung</b> <b>Prof. Dr.-Ing. Matthias Kraume</b> Technische Universität Berlin
10:15–10:30	Kaffeepause
11:30–11:45	Kaffeepause

---

16.04.2026

---

09:00–10:30	<b>Beispiele technischer Mischapparate</b> <b>Prof. Dr.-Ing. Matthias Kraume</b> Technische Universität Berlin
10:30–10:45	Kaffeepause

---

12:30–13:30 Mittagessen

---

13:30–15:00 Mechanische Grundoperationen  
**Prof. Dr.-Ing. Matthias Kraume**  
Technische Universität Berlin  
Feststoffschüttungen Filtration und Membranverfahren

---

15:00–15:15 Kaffeepause

---

15:15–16:45 Verfahrenstechnische Apparate  
**Prof. Dr.-Ing. Matthias Kraume**  
Technische Universität Berlin

---

16:45–17:00 Abschlussdiskussion

---

10:45–12:30 Partikuläre Systeme  
**Prof. Dr.-Ing. Anja Drews**  
Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin

---

14.04.2026

---

10:00–11:30 Technische Thermodynamik  
**Prof. Dr.-Ing. Matthias Kraume**  
Technische Universität Berlin

---

11:45–13:00 Chemische Thermodynamik  
**Prof. Dr.-Ing. Matthias Kraume**  
Technische Universität Berlin  
Thermodynamische Eigenschaften von Reinstoffen Thermodynamische Eigenschaften von Gemischten

---

09:45–10:00 Kaffeepause

---

11:30–11:45 Kaffeepause

---

13:00–14:00 Mittagessen

---

14:00–15:45 Energie- und Massenbilanzen  
**Prof. Dr.-Ing. Anja Drews**  
Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin

---

---

15:45–16:00	Kaffeepause
16:00–17:00	Grundlagen der Fluidodynamik <b>Prof. Dr.-Ing. Anja Drews</b> Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin
09:00–09:45	Vorstellungsrunde und Konzept des Seminars <b>Prof. Dr.-Ing. Matthias Kraume</b> Technische Universität Berlin

---

## Referenten

PK

### **Prof. Dr.-Ing. Matthias Kraume**

Technische Universität Berlin

Fachgebiet Verfahrenstechnik an der Technischen Universität Berlin

Professor Kraume war neun Jahre bei der BASF AG als Entwicklungs- und Projektingenieur tätig. Seit 1994 leitet er das Fachgebiet Verfahrenstechnik an der TU Berlin. In der Forschung beschäftigt er sich experimentell und theoretisch mit Mehrphasensystemen, Membranprozessen, Transportvorgängen sowie der Rührtechnik. Im Bereich der Lehre unterrichtet er Grundlagen der Verfahrenstechnik und des Wärme- und Stofftransports sowie Anwendungen verfahrenstechnischer Methoden wie Auslegungen verfahrenstechnischer Apparate und Membranverfahren.

PD

### **Prof. Dr.-Ing. Anja Drews**

Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin

Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin

Professor Drews habilitierte sich im Fach Verfahrenstechnik und war ein Jahr als Lecturer an der University of Oxford tätig. Seit 2009 leitet sie das Fachgebiet Verfahrenstechnik in Life Science Engineering an der HTW Berlin. In der Forschung beschäftigt sie sich mit Membranprozessen, Membranbioreaktoren, enzymatischen Reaktionen in unkonventionellen Medien und der Abwasserreinigung. Im Bereich der Lehre unterrichtet sie Grundlagen der Fluidodynamik und des Wärme- und Stofftransports sowie Bioverfahrens- und Bioreaktortechnik.

## Zertifizierungen

Für die Bearbeitung der Übungsaufgaben werden **Computer/Laptops/Notebooks mit Excel** benötigt, die bitte von den Teilnehmenden mitzubringen sind.

Alle Teilnehmenden erhalten von uns zusätzlich das Buch:

Matthias Kraume, Transportvorgänge in der Verfahrenstechnik Grundlagen und apparative Umsetzungen  
ISBN: 978-3-642-25148-1 (Springer Verlag)

Die Referierenden leiten auch das Seminar „**Verfahrenstechnische Fließbilder**“, das wir einen Tag nach diesem Seminar anbieten.